

Schulbegleiter

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 9. September 2019 21:06

Wie die anderen schon schreiben. Von "absoluter Jackpot" für die gesamte Klasse über "kümmert sich selbstständig und sinnvoll um das Kind, dem er zugeteilt ist und stört dabei niemanden" bis zu "hat mal jemand einen Begleiter für unseren Begleiter?" alles schon gesehen. Wobei wir meist Glück haben und die, mit denen ich aktuell arbeite (in drei verschiedenen Klassen) sind super. Letztes Jahr hatte ein Kind in meiner sechsten einen älteren Herrn, der war besagter Jackpot. Absolut passend für dieses Kind, was das Temperament ainging, wusste, wie er mit schwierigen Situationen umgehen musste, machte das alles selbstständig. Hat nebenher Ruhe ausgestrahlt und andere Kinder unterstützt, die ähnliche Problematik hatten, aber aus verschiedenen Gründen keinen Schulbegleiter abbekommen haben. Nebenher hat er unser Geländer repariert (was der Hausmeister seit Wochen verschoben hat), im richtigen Moment Süßkram rausgeholt, wenn irgendwo was kurz vorm explodieren war... So könnte ich stundenlang weiter machen. Leider ist das Kind umgezogen



Absprache ist das Wichtigste. Wie Kinder sollten auch Schulbegleiter in der Lage sein, sich den verschiedenen Unterrichtsstilen der Kollegen anzupassen und da nicht zwischenzufunken.